

STUDIENKURS Venedig 2008

La gran Moria *Pest und Seuchen in Venedig* *1348-1797*

Venedig, 21. November 2007

Das Deutsche Studienzentrum in Venedig veranstaltet vom 20. bis 27. Juli 2008 einen interdisziplinären Studienkurs zum obengenannten Thema. Die Leitung liegt bei Prof. Dr. Dr. Klaus Bergdolt (Köln) und Prof. Dr. Robert Jütte (Stuttgart).

Am Studienkurs können bis zu 15 Studierende der Geschichtswissenschaften (Hauptfach) und der Kunstgeschichte (Hauptfach) sowie Doktoranden im Fach Medizingeschichte teilnehmen. Voraussetzung ist eine bestandene Zwischenprüfung im Magister-/Staatsexamensstudiengang, ein Masterstudium in einem der beiden Fächer oder – bei Studierenden der Medizin, die über ein medizinhistorisches Thema promovieren – das Physikum. Die entsprechenden schriftlichen Nachweise sind zusammen mit einem Lebenslauf (mit Übersicht über den Studiengang) sowie dem Text einer Hausarbeit eigener Wahl bzw. einer ausführlichen Zusammenfassung des Promotionsprojekts und der kurzen Stellungnahme eines Hochschullehrers an den Direktor des Deutschen Studienzentrums in Venedig Priv.-Doz. Dr. Uwe Israel (Palazzo Barbarigo della Terrazza, San Polo 2765/A, I-30125 Venezia, ITALIEN) zu senden (alles in doppelter Ausfertigung). Die Stellungnahme des Hochschullehrers erbitten wir in einem geschlossenen Umschlag. Letzter Einsendetermin für die Bewerbung ist der 15. Februar 2008 (Poststempel). Eine Benachrichtigung der Teilnehmer/innen erfolgt bis Mitte März. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird erwartet, daß sie den Studienkurs durch die Lektüre einschlägiger Veröffentlichungen vorbereiten. Eine entsprechende Literaturliste wird rechtzeitig übersandt. Die Bibliographie wird auch italienische Publikationen enthalten.

Bitte vergessen Sie nicht, Ihre e-mail-Adresse anzugeben.

Das Studienzentrum übernimmt und bucht die Übernachtung in einfachen Hotels für acht Nächte. Die Anreise ist dagegen selbst zu organisieren und zu finanzieren.

Weitere Informationen finden sich auf der Homepage des Studienzentrums (www.dszv.it) oder sind beim Sekretariat (Tel. 0039-041-5206355) zu erfragen.

Die Veranstaltung wird von der Fritz-Thyssen-Stiftung unterstützt.